



Anita Eichinger (Hg.)

Peter Knees (Hg.)

Hannes Werthner (Hg.)

DIGITALISIERUNG UND WIR. LEHRBUCH ZUM DIGITALEN HUMANISMUS MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN.

Digitaler Humanismus als Modell für die Zukunft

Broschur, 180 Seiten, 185 x 240

ISBN: 9783701736416

€ 20,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 25.11.2024

Ein neues Standardwerk zur Verwendung in der Sekundarstufe II und in
Erwachsenenbildungseinrichtungen.

Dieses Lehrbuch stellt ausgewählte Schwerpunkte zum Thema Digitalisierung vor. Zwölf Kapitel widmen sich u. a. der digitalen Transformation, dem Digitalen Humanismus, der Geschichte der Datenverarbeitung sowie einer Einführung in die Künstliche Intelligenz (KI). Die Notwendigkeit zum Schutz der Privatsphäre und zu einer Regulierung von KI wird ebenso aufgezeigt wie die Auswirkungen der datenintensiven KI auf Mensch und Umwelt. Vor dem Hintergrund einer menschenzentrierten Systementwicklung auf Basis philosophischer Grundlagen, wie der Digitale Humanismus sie anstrebt, diskutiert dieses Lehrbuch Empfehlungssysteme und ihren Einfluss auf Pluralität und Fairness, Vorurteile und Bias im Web sowie die Probleme, die sich durch eine algorithmische Moderation von Inhalten ergeben können.

ANITA EICHINGER (HG.)

Direktorin der Wienbibliothek im Rathaus, setzt sie sich theoretisch wie praktisch mit Bibliotheken als Wissensinstitutionen in Zeiten der digitalen Transformation auseinander.

PETER KNEES (HG.)

Assoziierter Professor und Inhaber des UNESCO Lehrstuhls für Digitalen Humanismus an der Fakultät für Informatik der TU Wien, forscht zu Themen der Künstlichen Intelligenz und Empfehlungssystemen mit Anwendungen im Bereich Musik.



HANNES WERTHNER (HG.)

ehemals Informatikprofessor an der TU Wien und anderen Universitäten, beschäftigt sich mit E-Commerce und Empfehlungssystemen. 2019 initiierte er das Wiener Manifest zum Digitalen Humanismus.